

Germany-Kitzingen: Architectural and related services**OJ S 168/2023 01/09/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Kitzingen

Postal address: Kaiserstraße 13/15

Town: Kitzingen

NUTS code: DE268 Kitzingen

Postal code: 97318

Country: Germany

Contact person: Sachgebiet Tiefbau, Stadtbauamt Kitzingen

E-mail: tiefbau@stadt-kitzingen.de

Telephone: +49 9321206301

Fax: +49 93212096299

Internet address(es):Main address: <https://www.stadt-kitzingen.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Gestaltung Bahnhofsumfeld mit ZOB in Kitzingen Objektplanung Gebäude und Innenräume + Objektplanung Freianlagen + Objektplanung Verkehrsanlagen

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Kitzingen plant umfangreiche Baumaßnahmen des Bahnhofsumfeldes in Kitzingen einschließlich der

Errichtung eines Zentralen Omnibusbahnhofes ZOB.

Geplant ist die Neugestaltung des öffentlichen Vorplatzes vor dem bestehenden

Bahnhofsgebäude mit angrenzendem

ZOB. Die bereits neu erbauten Parkplätze, links des Bahnhofes, sollen erweitert werden.

Es sind kleinere Pflanzflächen und Grünstreifen entlang des Omnibusbahnhofes angedacht. Der gesamte Vorplatz soll gepflastert werden. Es werden Halteplätze für Taxen sowie eine K+R-Fläche vorgesehen. Der Zugang zum bestehenden Bahnhofsgelände soll barrierefrei errichtet werden.

In der Nähe des Busbahnhofes sind Fahrradstellplätze und -boxen sowie eine WC-Anlage geplant.

Die angrenzenden Straßen Friedenstraße, Friedrich-Ebert-Straße und der Amalienweg sind während der

Bauarbeiten weiter in Betrieb zu halten, jedoch nicht Gegenstand der Beauftragung.

Besonderheiten der anstehenden Bauaufgabe:

- Bauabwicklung im beengten innerstädtischen Umfeld in Bauabschnitten, um eine stetige Erreichbarkeit der Anwohner und des Bahnhofes zu gewährleisten – bes. Anforderungen an Baustellenlogistik
- ÖPNV muss gewährleistet sein
- Bauen im Bestand

Das vorliegende Konzept (vgl. eines Vorentwurfes) soll als Grundlage für die weitere Bearbeitung herangezogen werden.

Der Anteil der Baukosten für das Gebäude ZOB einschl. der WC-Anlagen und Fahrradboxen wird mit ca.

3,425 Mio. € brutto angenommen, der Anteil der Freianlagen mit ca. 5,0 Mio. € brutto und der Anteil der

Verkehrsanlagen mit ca. 2,6 Mio. € brutto.

Die Gesamtsumme KG 200-700 werden geschätzt auf ca. 13,70 Mio. € brutto.

Es handelt sich um eine geförderte Baumaßnahme (Städtebauförderung + ÖPNV Förderprogramm).

Kennzahlen aus dem Vorkonzept:

- Gebäude ZOB einschl. WC-Anlagen und Fahrradboxen ca. 800 m²
- Freianlagen ca. 7700 m²
- Verkehrsanlagen ca. 6100 m²

Terminvorschau:

- Start umgehend nach Abschluss VgV
- Planungsphase ab 2023 / Förderantragsstellung bis Ende 2023
- Bauausführung ab Ende 2024 in Abschnitten
- Gesamtfertigstellung bis Ende 2026

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 11 510 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas, 71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE268 Kitzingen

Main site or place of performance: Kitzingen

II.2.4. Description of the procurement

Bestandteil des VgV-Verfahrens ist die gemeinsame Beauftragung von:

a) Objektplanung Gebäude und Innenräume nach HOAI, Teil 3, Abschnitt 1, §§ 34 ff.

- Beauftragung der Grundleistungen der Leistungsphasen 3 – 9 + Restleistung aus LPH 2

- stufenweise Beauftragung, vorerst nur Stufe 2 mit LPH 3 + 4, inkl. Teilen LPH 2

- jeweils einschl. zugehöriger Besonderer Leistungen

- weitere Stufen gem. Vertragsmuster (nach HAV-KOM)

Besondere Leistungen:

- o Mitwirken bei Förderverfahren (Stufe 2) und Zuarbeit Verwendungsnachweis (Stufe 3+4)

(Die jeweilige

Antragstellung erfolgt durch den AG selbst)

b) Objektplanung Freianlagen nach HOAI, Teil 3, Abschnitt 2, §§ 38 ff.

- Beauftragung der Grundleistungen der Leistungsphasen 3 – 9 + Restleistung aus LPH 2

- stufenweise Beauftragung, vorerst nur Stufe 2 mit LPH 3 + 4, inkl. Teilen LPH 2

- einschl. jeweils zugehöriger Besonderer Leistungen

- weitere Stufen gem. Vertragsmuster (nach HAV-KOM)

Besondere Leistungen:

- o Mitwirken bei Förderverfahren (Stufe 2) und Zuarbeit Verwendungsnachweis (Stufe 3+4)

(Die jeweilige

Antragstellung erfolgt durch den AG selbst)

c) Objektplanung Verkehrsanlagen nach HOAI, Teil 3, Abschnitt 4, §§ 45 ff.

- Beauftragung der Grundleistungen der Leistungsphasen 3 – 9 + Restleistung aus LPH 2

- stufenweise Beauftragung – vorerst nur Stufe 2 mit LPH 3 + 4 inkl. Teilen LPH 2

- einschl. jeweils zugehöriger Besonderer Leistungen

- weitere Stufen gem. Vertragsmuster (nach HAV-KOM)

Besondere Leistungen:

- o Örtliche Bauüberwachung

Es wurden bereits Planungsleistungen nach HOAI (vgl. LPH 1 + 2) erbracht.

Eine Vorplanung einschl. Kostenannahme als Grundlage für die weitere Bearbeitung liegt vor.

Es wird davon ausgegangen, dass mit Abschluss des VgV-Verfahrens die Zielfindungsphase nach BGB

abgeschlossen ist.

Die Beauftragung ist entsprechend der Bereitstellung der Finanz- und Fördermittel

beabsichtigt.

Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung, sowie auf die Beauftragung mit weiteren Stufen oder Besonderen

Leistungen, besteht nicht.

Die wesentlichen Informationen können den Vergabeunterlagen in Stufe 1 entnommen werden. Weitere

Unterlagen werden erst mit Einladung in Stufe 2 zur Verfügung gestellt.

Hinweis zur Honorarvereinbarung nach § 7 HOAI 2021:

Die Honorartafeln der HOAI 2021 weisen Orientierungswerte aus. Das Honorar richtet sich nach der

Vereinbarung, die die Vertragsparteien in Textform treffen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß

§ 7 HOAI ein höheres oder niedrigeres Honorar als die in den Honorartafeln der HOAI

festgelegten Orientierungswerte vereinbart werden kann. Sofern keine Vereinbarung getroffen wurde, gilt für die

Grundleistungen der jeweilige Basishonorarsatz als vereinbart.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bürovorstellung (45 Pkt.) + Fachkunde und Qualifikation (95 Pkt.) /

Weighting: 140

Quality criterion - Name: Projektabwicklung, Organisation, Qualitätssicherung, Dokumentation / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Methoden der Kosten- und Terminsteuerung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Verfügbarkeit, Kapazitäten, Präsenz / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Gesamteindruck Präsentation / Eindruck verantwortl. Personen / Weighting: 55

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beauftragung der weiteren Leistungsphasen der Grundleistungen nach HOAI sowie ausgewählter Besonderer Leistungen nach II.2.4).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 035-103689](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Gestaltung Bahnhofsumfeld mit ZOB in Kitzingen Objektplanung Gebäude und Innenräume + Objektplanung Freianlagen + Objektplanung Verkehrsanlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

01/08/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner.gmbh

Postal address: Steigweg 24

Town: Kitzingen

NUTS code: DE268 Kitzingen

Postal code: 97318

Country: Germany

E-mail: info@arc-gruen.de

Telephone: +49 932126800-50

Fax: +49 9321268090-50

Internet address: <https://www.arc-gruen.de/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 176 591,80 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet address: www.regierung.mittelfranken.bayern.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist nach GWB § 160 (3) unzulässig, sofern:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: wie VI.4.1.

Town: Ansbach

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/08/2023